



Stadt Emmerich am Rhein
Geistmarkt 1
46446 Emmerich am Rhein



Ausbau der Baustraße in Emmerich am Rhein

Erläuterungen

1. Beschreibung der Maßnahme

Die Stadt Emmerich am Rhein beabsichtigt die Baustraße auszubauen. Diese Straße befindet sich nördlich des Stadtkernes und verbindet den Nonnenplatz mit dem Platz „Am Löwentor“.

Neben der Fahrbahn sind beidseitige Gehwege und abschnittsweise ein einseitiger Parkstreifen vorgesehen.

Die Fahrbahn wird im Bereich zwischen dem Nonnenplatz und der Straße Pesthof in einer Breite von 6,00 m und ab der Einmündung Pesthof bis zum Ausbauende am Löwentor 6,50 m breit hergestellt. Zur Entwässerung ist beidseitig eine 1-Stein-Rinne aus Betonpflastersteinen 16/16-24/14 cm vorgesehen. Die erforderlichen Straßensenken werden an den Mischwasserkanal angeschlossen, der im Zuge dieser Maßnahme ebenfalls erneuert wird. Die Deckschicht der Fahrbahn wird asphaltiert.

Für die Fahrbahn ist gemäß RSTO 01 der Aufbau für Bauklasse III, Tafel 1, Zeile 3, vorgesehen:

Die beidseitigen Gehwege werden in einer Breite von jeweils mindestens 1,50 m hergestellt und mit einem Hochbord H15/25 von der Fahrbahn bzw. den Stellplätzen abgesetzt. Sie werden mit einer Pflasterdecke aus Betonsteinen 10x20x8 cm, grau, befestigt. Außerhalb von Gebäudefronten werden die Pflasterflächen mit einem Tiefbord T8x20 eingefasst.

Der auf der nördlichen Fahrbahnseite vorgesehene 2,00 m breite Parkstreifen wird mit einem Rundbord R15/22 von der Fahrbahn abgesetzt und mit einer Pflasterdecke aus **Betonsteinen 10x20x8 cm, anthrazit, befestigt.**

Für der Nebenanlagen ist folgender Aufbau vorgesehen:

Nebenanlagen

Betonsteinpflaster 10x20x8 cm		8 cm
Bettungsschicht		4 cm
Schottertragschicht	330 kg/m ²	15 cm
Frostschutzschicht		<u>32 cm</u>
		60 cm

Der Parkstreifen wird durch Baumscheiben unterteilt. Die Baumscheiben werden mit einem Hochbord eingefasst. Es ist eine Baumbepflanzung mit standortgerechten Bäumen vorgesehen. Als Unterbepflanzung werden bodenbedeckende Gehölze gepflanzt.

Im Einmündungsbereich Patersteede ist derzeit eine Fußgängerquerung vorhanden. Diese wird im Zuge des Ausbaues durch eine Fahrbahnkanzel neu hergestellt. Die verbleibende Fahrbahnbreite beträgt 4,75 m.

Für die Ausleuchtung der Straße wird die vorhandene Straßenbeleuchtung erneuert. Die Lampenstandorte werden unter Berücksichtigung der geplanten Baumscheiben neu festgelegt.

Gefertigt:
Bedburg-Hau, den 27.03.2009

.....